

22/7. 1918

22

146

* Die ersten Frühkirichen sind auf den Groß-Berliner Markt gekommen. Aber nicht etwa zu den festgesetzten Höchstpreisen, sondern zu 1,50 M. und darüber; in Potsdam gar zu 2,40 M. für das Pfund! Als „Richtpreis“ sind 35 Pf. für das Pfund festgesetzt worden, was von den Händlern als viel zu niedrig empfunden wird, so daß auch gewissenhafte Händler, die zugleich Züchter in der gesegneten Gegend von Werder und Kaputh sind, erklärt haben, sie würden zu diesen Preisen die Mühen des Marktverkaufes nicht auf sich nehmen. Die Selbstkosten hätten sich so erheblich vermehrt, daß ein Marktverkauf sich auch bei bescheidenen Ansprüchen nicht lohne. Lieber kochten sie den Ueberfluß ein und verkauften die eingemachten Kirichen erst im Winter — natürlich hinterrum! Schöne Aussichten für unsere Hausfrauen, trotz der gemeldeten Fülle des Obstsegens!